

Checkliste

Rund um Ihre Operation

Liebe Patienten,

wenn ein chirurgischer Eingriff im Raum steht, denken Sie auf unserem gemeinsamen Weg bitte mit uns an folgende wichtige Punkte:

Erste Vorstellung

Wenn vorhanden:

- ✓ Arztbrief oder Überweisung
- ✓ Vorherige Augen- oder Lid-OP-Berichte
- ✓ Ihre aktuellen Augentropfen, Salben und Medikamentenlisten
- ✓ Allergiepass

Bei Bedarf:

- ✓ Röntgen-, CT-, MRT-Bilder
- ✓ Älteres Foto Ihrer Gesichts- und Augenpartie, z. B. Passfoto etc.

OP-Planung

- ✓ Nach Rücksprache mit Ihrem Hausarzt sollten bereits 7 Tage vor Ihrer Operation Aspirin, ASS100 abgesetzt werden. Andere blutverdünnende Medikamente sollten auch besprochen werden. Bei Marcumar-Patienten muss der Quickwert am Op-Tag über 50% liegen. Sollte ihr Hausarzt es erforderlich halten, ist für diese Zeit eine Behandlung mit einer Ersatzmedikation wie z.B. Heparin-Spritzen einzuplanen. Wenn Sie auf Blutverdünner angewiesen sind, benötigen wir vor Ihrer OP ein kleines Blutbild und einen Gerinnungsstatus.
- ✓ Bei geplanter Vollnarkose erfolgt zuerst eine Patientenvorstellung bei unserer Anästhesie. Der Narkosefacharzt wird Ihnen sagen, was Sie für die Anästhesie wissen müssen und auch, ob Sie ein aktuelles EKG, einen Röntgen-Thorax-Befund oder weitergehende Laborwerte brauchen.
- ✓ Bei stationären Operationen bringen Sie bitte ihre alltäglichen Medikamente für die Dauer des Aufenthaltes mit.

OP-Tag

- ✓ Schmuck, Schminke, Kontaktlinsen, Hörgeräte bitte vorher entfernen.
- ✓ Kleidung wählen, die man nicht über den Kopf ziehen muss.
- ✓ Auch nach ambulanten Operationen planen Sie bitte zur Kontrolle des Op. Areal und Ihres Allgemeinbefinden 2 Stunden Ruhezeit in der Klinik ein.
- ✓ Beachten Sie bitte unbedingt, dass Sie mit einem Augenverband nicht fahrtüchtig sind! Lassen Sie sich bei Bedarf bitte von Begleitpersonen abholen.

OP-Nachsorge

- ✓ Zur Vermeidung von Nachblutungen in der OP-Folgezeit größeren Druck oder Zug am operierten Gewebe vermeiden.
- ✓ Ungefähr eine Woche größere körperliche Anstrengungen vermeiden, weil Nachblutungen provoziert werden können. Größere Anstrengungen definieren wir hierbei z.B. als jene, bei denen der Kopf rot werden könnte.
- ✓ Auch Alkohol kann in den ersten 2-3 Tagen nach der Operation Blutungen provozieren.
- ✓ Bei allen Operationen mit Wundnähten sollten Saunagänge, Schwimmen etc. erst 2-3 Tage nach der Fädenentfernung erfolgen.

Verbände und Medikamente

- ✓ Verbände und Medikamente werden Ihnen von uns verschrieben und präzise erklärt.
- ✓ Schmerzmittel sind nach unseren Operationen meist nicht nötig. Dennoch können Sie bei Bedarf eingenommen werden, solange sie nicht zugleich auch Blutverdünner sind.
- ✓ Abhängig von Nahtmaterial und Nahtstelle werden Ihre Nähte in der Regel zwischen ein bis 2 Wochen nach der Operation bei uns oder ihrem weiterbehandelnden Arzt entfernt.

OP-Verlaufskontrolle

- ✓ Ärztliche Kontrollen nach Ihrer Operation erfolgen abhängig von der Operationsmethode und Ihrer persönlichen Behandlung entweder bei uns und oder Ihrem überweisenden Arzt. Dies werden wir mit Ihnen präzise absprechen.

OP-Dokumentation

- ✓ Alle OP-Patienten und der jeweils überweisende Arzt bekommen einen detaillierten OP-Bericht sowie ggf. einen Histologiebefund einige Tage nach dem Eingriff zugeschickt.

OP-Ergebnisse

- ✓ Für unsere eigenen Qualitätskontrollen machen wir sehr gerne 3-4 Monate nach Ihrer Operation einen Kontrolltermin mit einem Ergebnisfoto. Dieses „Wiedersehen“ wird nicht in Rechnung gestellt.